

637493-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bereitstellung von Software – EU-weite Ausschreibung über die Beschaffung einer Rahmenvereinbarung für eine Awareness-Maßnahme

OJ S 179/2026 16/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen

E-Mail: vergabestelle@gkd-re.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EU-weite Ausschreibung über die Beschaffung einer Rahmenvereinbarung für eine Awareness-Maßnahme

Beschreibung: EU-weite Ausschreibung über die Beschaffung einer Rahmenvereinbarung für eine Awareness-Maßnahme

Kennung des Verfahrens: b97d8a5f-a345-4648-afa4-902549e8654a

Interne Kennung: 624/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Das vorangegangene Vergabeverfahren mit der Vergabenummer 500/26 musste aufgehoben werden. Durch die erforderliche erneute Durchführung des Vergabeverfahrens steht für die Durchführung des weiteren Vergabeverfahrens nur ein verkürzter Zeitraum zur Verfügung. Zur Sicherstellung des vorgesehenen Leistungsbeginns und zur Vermeidung weiterer Verzögerungen wird das Verfahren daher im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72261000 Software-Unterstützung, 80420000 E-Learning, 80522000 Schulungsseminare

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Recklinghausen

Postleitzahl: 45665

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 250 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYY6DQ1G#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: EU-weite Ausschreibung über die Beschaffung einer Rahmenvereinbarung für eine Awareness-Maßnahme

Beschreibung: Beschaffung einer Awareness-Maßnahme zur Sensibilisierung und Schulung zum Thema Informationssicherheit

Interne Kennung: 624/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72261000 Software-Unterstützung, 80420000 E-Learning, 80522000 Schulungsseminare

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Recklinghausen

Postleitzahl: 45665

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Rahmenvereinbarung einmalig um 12 Monate zu denselben Bedingungen zu verlängern. Die Ausübung der Verlängerung wird der Auftraggeber dem Auftragnehmer spätestens bis zum 30.06.2028 vor dem jeweiligen Vertragsende mitteilen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat eine berufliche Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personen- und Sachschäden in Höhe von 0,5 Mio. EUR nachzuweisen. Wichtiger Hinweis: Die Formblätter befinden sich im Dokument "Unterlagenkatalog zum Angebot". Dabei sind ausschließlich die für das jeweilige Angebot einschlägigen Formblätter auszufüllen. Formblätter, die aufgrund der konkreten Konstellation des Angebots nicht zur Anwendung kommen (z. B. Formblätter für Bietergemeinschaften), sind nicht auszufüllen. Der Bieter hat den Unterlagenkatalog zum Angebot seinem Angebot beizureichen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB (Formular 521 EU ist auszufüllen) - Russlanderklärung (Formular 523 EU ist auszufüllen) Wichtiger Hinweis: Die Formblätter befinden sich im Dokument "Unterlagenkatalog zum Angebot". Dabei sind ausschließlich die für das jeweilige Angebot einschlägigen Formblätter auszufüllen. Formblätter, die aufgrund der konkreten Konstellation des Angebots nicht zur Anwendung kommen (z. B. Formblätter für Bietergemeinschaften), sind nicht auszufüllen. Der Bieter hat den Unterlagenkatalog zum Angebot seinem Angebot beizureichen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer ISO 27001-Zertifizierung ist dem Angebot beizureichen. Der Zertifizierungsscope bezieht sich auf das ISMS des Anbieters. Anstelle einer Zertifizierung nach ISO 27001 werden auch gleichwertige Nachweise über ein vergleichbares Informationssicherheitsmanagementsystem anerkannt. Im Zweifel hat der Bieter die Gleichwertigkeit in geeigneter Weise nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mindestens zwei erfolgreich abgeschlossene Referenzprojekte (ausschließlich öffentliche Auftraggeber in Deutschland) aus den Jahren 2022 bis 2025 nachzuweisen. Die Referenzprojekte müssen hinsichtlich Art, Umfang und Komplexität mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand (Durchführung von Phishing-Simulationen sowie praktische Erfahrung im E-Learning zur kundenorientierten Wissensvermittlung im Bereich Cybersicherheit) vergleichbar sein (Referenzbogen ist auszufüllen). Bei aktuell bestehenden Verträgen muss die Laufzeit bereits mindestens 6 Monate betragen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Leistung gemäß Kriterienkatalog. Die Bewertung erfolgt anhand der im Anforderungskatalog festgelegten Anforderungen. Maximal können 210 Leistungspunkte erreicht werden.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertung erfolgt nach der einfachen Richtwertmethode gemäß UfAB. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der Nutzwert berechnet sich nach der Formel $Z = L/P$, wobei L die erreichten Leistungspunkte (max. 210)

und P den Angebotspreis darstellt. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem höchsten Nutzwert. Bei identischem Nutzwert entscheidet das Los.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYY6DQ1G/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYY6DQ1G>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYY6DQ1G>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen sowie fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nach Maßgabe des § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen

Registrierungsnummer: 055620032032-34001-16

Postanschrift: Castroper Straße 30

Stadt: Recklinghausen

Postleitzahl: 45665

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@gkd-re.de

Telefon: 023613033178

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Internetadresse: http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c321c95c-20c6-4bbc-827b-02d8b709daea - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/09/2026 15:59:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 637493-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/09/2026